

FAQ für Physiotherapeuten

1. Was ist GLA:D®?

GLA:D® (Good Life with osteoArthritis in Denmark) ist ein evidenzbasiertes Versorgungskonzept für Patient:innen mit Knie- oder Hüftarthrose. Es kombiniert gezieltes Training, verständliche Patientenschulung und eine strukturierte Begleitung durch zertifizierte Therapeut:innen. Ziel ist es, Schmerzen zu lindern, die Beweglichkeit zu verbessern und die Selbstwirksamkeit der Patient:innen zu stärken.

2. Wie läuft das GLA:D® Programm ab?

Das Programm erstreckt sich über etwa 12 Wochen und beinhaltet:

- 3 Einzelsitzungen (Anamnese, Befundaufnahme, Durchführung der klinischen Tests und praktische Einführung in das Übungsprogramm)
- 2 Patientenschulungen
- 12 Gruppentrainingseinheiten mit neuromuskulären Übungen
- 1 Abschlussuntersuchung

Zudem erhalten Patient:innen über die GLA:D® WebApp Unterstützung für Zuhause (z. B. Übungspläne, Infos, Termine).

3. Wie kann ich als Physiotherapeut:in GLA:D® anbieten?

Um GLA:D® in der Praxis anzubieten muss die 2-tägige Fortbildung besucht- und ein Teilnahmevertrag der Praxis unterzeichnet werden.

Nach der Fortbildung können Sie das Programm anbieten – entweder selbstständig oder im Rahmen einer Praxis.

Zu allen Schulungstermine und die Anmeldung: <https://glad-deutschland.de/kurse>

4. Was kostet die GLA:D® Fortbildung?

Die Schulungskosten betragen derzeit ca. 399 € inkl. MwSt. Die Teilnahme umfasst:

- Schulungsunterlagen
- Zertifizierung als GLA:D® Therapeut:in inkl. Aufnahme in das GLA:D® Register
- Starterpaket mit Infomaterialien und Schulungsmaterialien für die ersten beiden Patientengruppen

→ Alle Verbandsmitglieder von VPT und PhysioDeutschland **10% Rabatt** auf die **Schulung**. Der Code wird gemeinsam mit der Mitgliedsnummer beim Checkout eingegeben und lautet: "vptglad2025" bzw. "physiodeutschlandglad2025" ←

5. Welche Vorteile habe ich als GLA:D® Therapeut:in?

- Zertifiziertes, wissenschaftlich fundiertes Konzept
- Sichtbarkeit über das bundesweite GLA:D® Netzwerk
- Förderung von eigenständigem Arbeiten und Therapeutenkompetenz
- Positive Patientenerfahrungen & nachgewiesene Wirksamkeit

6. Wie wird GLA:D® finanziert? Wer übernimmt die Kosten?

Das GLA:D® Programm wird im Rahmen von Selektivverträgen nach §140a SGB V angeboten. Die Abrechnung erfolgt über bestehende Verträge mit teilnehmenden Krankenkassen. Diese sind unter <https://glad-deutschland.de/krankenkassen/> gelistet. Es finden fortlaufend Verhandlungen mit weiteren Kostenträgern statt, um GLA:D® für möglichst viele Patient:innen zugänglich zu machen.

7. WIE WIRD GLA:D® FINANZIERT? WER ÜBERNIMMT DIE KOSTEN?

Nach zwei erfolgreichen Jahren Pilotphase in Nordrhein-Westfalen weitet die BARMER das GLA:D®-Programm bundesweit aus. Ab dem 1. Januar 2026 startet GLA:D zunächst

Der bundesweite Ausbau erfolgt clusterweise:

- Ab 01.01.2026: Baden-Württemberg, Bayern, Niedersachsen/Bremen, Hamburg
- Ab 01.07.2026: Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein
- Ab 01.01.2027: Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
- Ab 01.07.2027: Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz



Die Häufigsten Fragen zu GLA:D[®] (FAQ):

8. In meinem Bundesland gibt es noch keine ausreichende Kassenstruktur - lohnt sich die Fortbildung dann?

Die Fortbildung liefert einen ausführlichen, stets aktuellen Input über die aktuelle Evidenzlage bezüglich der Behandlung von Arthrose. Es werden wichtige nationale und internationale Leitlinien thematisiert, sowie Studien anhand ihrer Ergebnisse und Aussagekräftigkeit beurteilt. Innerhalb der GLA:D[®] Fortbildung werden dementsprechend viele Aspekte behandelt, welche in der Behandlung aller Patient:innen mit Knie- oder Hüftarthrose relevant sind.

Außerdem kann GLA:D[®] auch ohne eine ausreichende Kassenstruktur durch Gruppen, die sich aus Selbstzahler:innen, Privatpatient:innen und gesetzlich versicherten Patient:innen mit einem genehmigten Einzelfallantrag auf Kostenübernahme, erfolgreich umgesetzt werden.

9. Wie kann ich GLA:D[®] ohne Krankenkassen noch umsetzen?

GLA:D[®] Gruppen können sich auch rein aus Selbstzahler:innen, Privatpatient:innen und gesetzlich versicherten Patient:innen mit einem genehmigten Einzelfallantrag zusammensetzen.

Auch ein durch die ZPP (Zentrale Prüfstelle Prävention) zertifizierter Onlinekurs orientierend an GLA:D[®] ist denkbar. Gerne unterstützt das GLA:D[®] Deutschland Team Interessierte dabei.

10. Gibt es bestimmte räumliche Voraussetzungen, um GLA:D[®] anzubieten?

Lediglich eine ausreichende Raumgröße für ein Gruppentraining mit max. 5 Teilnehmenden mit Kleingeräten wie Theraband, Gymnastikball, Stepper, Stuhl Hanteln. Mehrsatztraining oder Zirkeltraining ist möglich. Weitere Einzelheiten zur Umsetzung werden in der Fortbildung ausführlich besprochen.

11. Wo werde ich nach der Fortbildung gelistet?

Zertifizierte Therapeut:innen und (Arzt-)Praxen werden auf der offiziellen GLA:D[®] Website in der GLA:D[®] Standortkarte gelistet. Voraussetzung dafür ist die Einsendung einer Teilnahmeerklärung der Praxis, nachdem die Schulung abgeschlossen wurde.

<https://glad-deutschland.de>

Die Häufigsten Fragen zu GLA:D® (FAQ):

12. Wie ist die Wirksamkeit wissenschaftlich belegt?

GLA:D® wird in mehreren Ländern erfolgreich eingesetzt. In Deutschland wird es durch die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg (BTU) evaluiert. Erste Ergebnisse zeigen bereits nach 3 Monaten signifikante Verbesserungen bei Schmerz, Gehfähigkeit und Lebensqualität. Auch nach 12 Monaten bleibt der Effekt stabil – ein wissenschaftlich belegter Nutzen, der in dieser Form in der Physiotherapie selten ist.

13. Können auch Selbstzahler:innen am Programm teilnehmen?

Ja. Patient:innen, deren Krankenkasse GLA:D® nicht übernimmt, oder Privatpatienten können das Programm auch als Selbstzahlerleistung in Anspruch nehmen. Die Preise dafür können von Praxis zu Praxis leicht variieren, orientieren sich aber an den Erstattungssätzen der teilnehmenden Kassen (mind. 680€).

14. Wie können Patient:innen als Selbstzahler teilnehmen?

- Ein Sektoraler Heilpraktiker (Physiotherapie) füllt einen Behandlungsvertrag aus (s. Muster) und meldet den neuen Selbstzahler an die DAMG. Mitarbeiter der DAMG legen die Verordnung im GLA:D® System an.

ODER

- Ein GLA:D® Netzwerkarzt legt eine Verordnung für Selbstzahler an.

15. Wie können Patient:innen einen Antrag auf Kostenübernahme bei der Krankenkasse stellen?

Der Einzelfallantrag (s. Formular) wird von einem GLA:D® Netzwerkarzt oder auch von einem anderen Arzt ausgefüllt. Der Patient schickt den Einzelfallantrag an seine Krankenkasse. Nach etwa 6 Wochen ist mit einer Rückmeldung seitens der Krankenkasse zu rechnen.

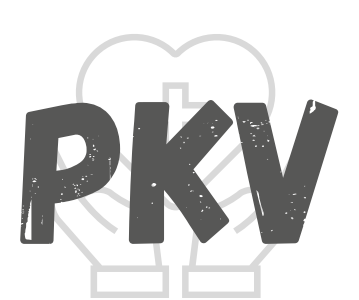
- Positiver Bescheid: Verordnung wird von einem GLA:D® Netzwerkarzt ausgestellt ODER der Einzelfallantrag inklusive **Teilnahmeerklärung** wird an die DAMG geschickt und Mitarbeiter der DAMG legen die Verordnung an.
- Negativer Bescheid: Keine Kostenübernahme, ABER Möglichkeit als Selbstzahler an GLA:D® teilzunehmen.

Alle **notwendigen Formulare** können über <https://glad-deutschland.de/fuer-patienten/einsteuerungsunterlagen/> oder im GLA:D® Therapeutenzugang unter "Anbietermaterial" heruntergeladen werden.

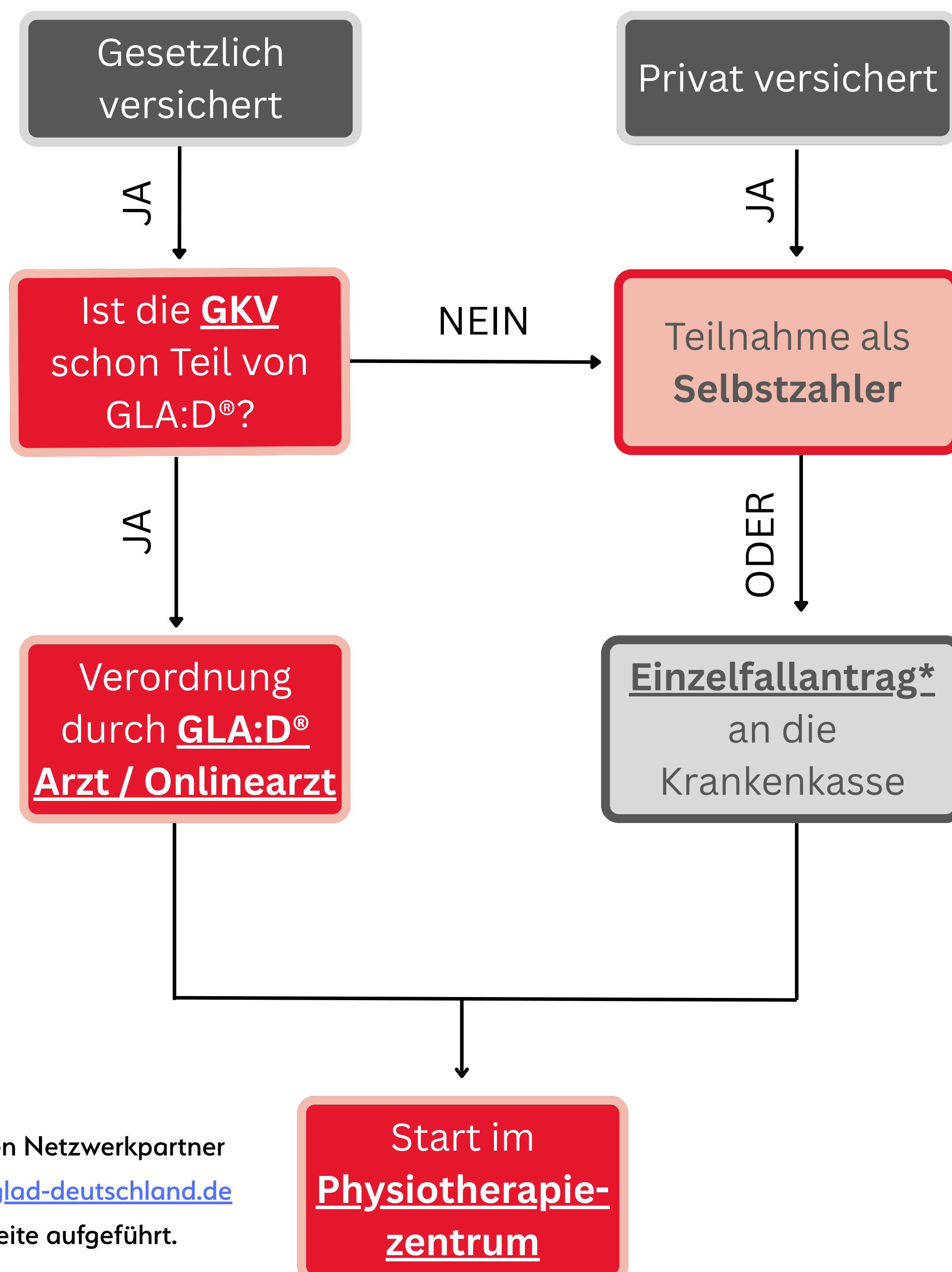
Teilnehmende Krankenkassen



ab 01.01.2026 bundesweit - bitte Rolloutplan der Bundesländer beachten



*



Alle teilnehmenden Netzwerkpartner sind unter <https://glad-deutschland.de> auf der Startseite aufgeführt.

* siehe nächste Seite

* Einzelfallantrag an die Krankenkasse

1. Eignungsbescheinigung ausfüllen:
Medizinische Notwendigkeit mittels
ICD-10 Diagnose feststellen

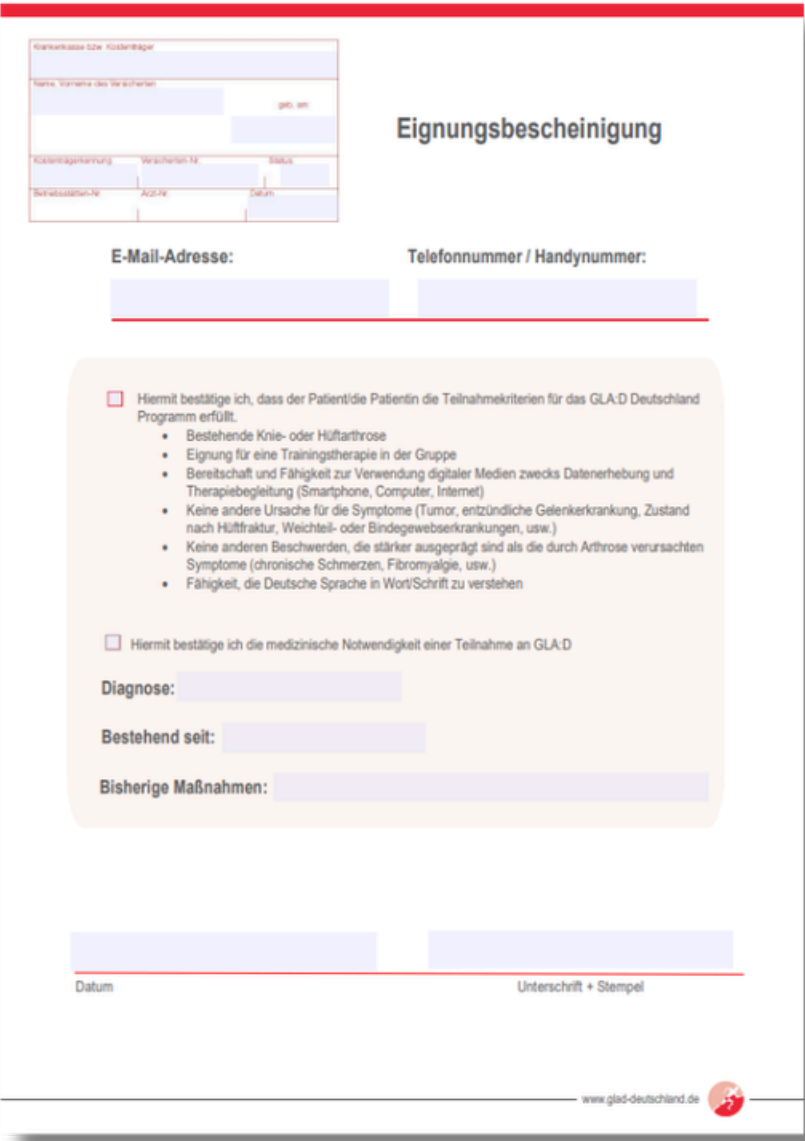
- Von Arzt oder (sektoralen)
Heilpraktiker Physiotherapie
ausfüllbar

Kostenübernahmeantrag:
Versichertendaten des Patienten auf
Seite 1 ausfüllen

- Von Patient ausfüllbar (oder Arzt,
Physiotherapeut)

Teilnahmeerklärung des Patienten:
Versichertenkopf ausfüllen
Patientenunterschrift unten links
Zuweiserunterschrift unten rechts

- Von Patient und Arzt/ Sektoralesm
HP (Selbstzahler oder Privat)
auszufüllen



Eignungsbescheinigung

Einzelantrag des Antragstellers

Name, Vorname des Patienten: _____ geb. am: _____

Krankengattung: _____ Versicherungs-Nr.: _____

Telefonnummer: _____ E-Mail-Adresse: _____

☐ Hiermit bestätige ich, dass der Patient/ die Patientin die Teilnahmevoraussetzungen für das GLA:D Deutschland Programm erfüllt.

- Bestehende Knie- oder Hüftarthrose
- Eignung für eine Trainingstherapie in der Gruppe
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Verwendung digitaler Medien zwecks Datenerhebung und Therapiebegleitung (Smartphone, Computer, Internet)
- Keine andere Ursache für die Symptome (Tumor, entzündliche Gelenkerkrankung, Zustand nach Hüftfraktur, Weichteil- oder Bindegewebsverletzungen, usw.)
- Keine anderen Beschwerden, die stärker ausgeprägt sind als die durch Arthrose verursachten Symptome (chronische Schmerzen, Fehlbewegungen, usw.)
- Fähigkeit, die Deutsche Sprache in Wort/Schrift zu verstehen

☐ Hiermit bestätige ich die medizinische Notwendigkeit einer Teilnahme an GLA:D

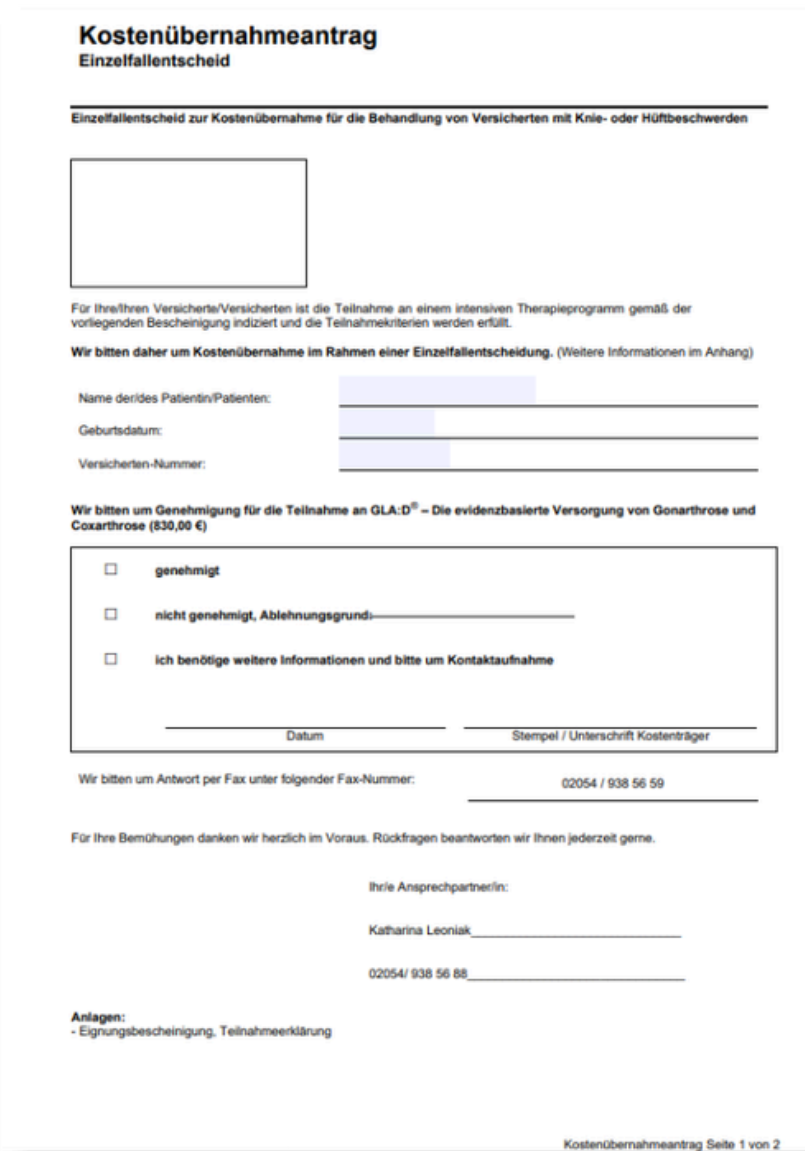
Diagnose: _____

Bestehend seit: _____

Bisherige Maßnahmen: _____

Datum: _____ Unterschrift + Stempel: _____

www.glad-deutschland.de



**Kostenübernahmeantrag
Einzelfallentscheid**

Einzelantrag zur Kostenübernahme für die Behandlung von Versicherten mit Knie- oder Hüftbeschwerden

Einzelantrag des Antragstellers

Name, Vorname des Patienten: _____ geb. am: _____

Krankengattung: _____ Versicherungs-Nr.: _____

Telefonnummer: _____ E-Mail-Adresse: _____

☐ Ich bestätige die medizinische Notwendigkeit einer Teilnahme an GLA:D

Diagnose: _____

Bestehend seit: _____

Bisherige Maßnahmen: _____

Datum: _____ Unterschrift + Stempel: _____

www.glad-deutschland.de



**Teilnahme- und
Einwilligungserklärung am
GLA:D®
Therapiekonzept zur
Datenverarbeitung**

Bitte schicken Sie das
Original an:
Deutsche Arzt Management
GmbH
Im Teilsch 118
45219 Essen

**Teilnahme an einem übergreifenden Physiotherapie-Programm,
welches Menschen ein gutes Leben mit Arthrose in Deutschland**

A. Erklärung zur Teilnahme am GLA:D Therapiekonzept & Nutz

Über die Inhalte und den Zweck des Versorgungsangebots
Leistungsanbieter wurde ich von der behandelnden Ärztin/ dem be-
Meine Teilnahme ist freiwillig und beginnt mit der Unterzeichnung d

Widerrufsbelehrung
Ich kann meine Teilnahmeerklärung innerhalb von zwei Wochen
zur Niederschrift bei der Deutschen Arzt Management GmbH
Freiwilligkeit genügt die rechtzeitige Absendung der Widerruf
Belehrung über mein Widerrufsrecht, frühestens jedoch mit d

B. Einwilligung in die Erhebung und Verarbeitung meiner pers

Zur Teilnahme an dem GLA:D Therapiekonzept wird Ihr be-
eine verbesserte Versorgung der Patienten zu erreichen, erheben
von Ihnen und Sie werden digitale Fragebögen zu unterschiedl
gelingen medizinischen Dokumentation.

Durch die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Regist
und der Datenschutzerklärung (einschließlich der Verwendung von
Itrana GmbH und die Deutsche Arzt Management GmbH Ihre pe
Datenschutzklärung verarbeiten dürfen.

Daten zur medizinischen Dokumentation

Zur kontinuierlichen Weiterentwicklung des Versorgungsprogramms und zu wissenschaftlichen Studien werden
demografische Angaben und die Ergebnisse aus den Patiententagebüchern in eine Datenbank eingespeist und in
anonymisierter Form durch die Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus ausgewertet.

Damit eine eng vernetzte Zusammenarbeit und eine gemeinsame Therapie durchgeführt werden kann ist es erforderlich,
dass alle an der Versorgung beteiligten Leistungserbringer die notwendigen Behandlungsdaten und Befunde kennen. Daher
werden Ihre medizinischen Daten zu diesem Zweck in einer gemeinsamen Dokumentation erfasst. Die Daten daraus dürfen
nur von den an der Behandlung beteiligten Leistungserbringern und nur für den konkret anstehenden Behandlungsfall im
Rahmen des Versorgungsprogramms abgerufen und genutzt werden.

Die jeweils gesetzlich geltenden Datenschutzbestimmungen sowie die ärztliche Schweigepflicht werden dabei eingehalten.

**Wir ist bekannt, dass meine Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten
freiwillig ist und ich diese jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft schriftlich widerrufen kann. Eine
Teilnahme an dem GLA:D® Therapiekonzept ist dann nicht mehr möglich. Durch den Widerruf der Einwilligung
wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.**

C. Hiermit erkläre ich meine Teilnahme und willige in die Datenverarbeitung ein:

Datum, Unterschrift Patient/In, Bevollmächtigter, gesetzl. Vertreter: _____ Unterschrift, Stempel Zuweiser: _____

www.glad-deutschland.de

FAQ GLA:D[®] für Ärzte

15. Welche Patient:innen sind für das GLA:D[®] Programm geeignet?

Patient:innen mit Knie- oder Hüftarthrose, sowie degenerativen Meniskusveränderungen. Die ICD-10 Diagnosen sind differenziert in der Arztborschüre unter <https://glad-deutschland.de/fuer-aerzte/> aufgeführt.

Das Programm ist für alle Patient:innen unabhängig vom Schweregrad der Arthrose geeignet. Einzige Voraussetzung ist nur, dass die Patient:innen mindestens mit Hilfsmitteln gefähig sind. Jede Übungen kann durch verschiedene Schwierigkeitslevel individuell durch die Physiotherapeut:innen angepasst werden.

16. Was sind die Vorteile für mich als Arzt?

- Vergütung von 54 Euro netto pro Patient
- keine Budgetbelastung (extrabudgetär)
- Versorgung der Patient:innen über insgesamt 1 Jahr (bis zu 12 Wochen in der Physiotherapiepraxis und Zugang zur App mit Übungen + Schulungsmaterialien für 12 Monate)

17. Wie kann ich am GLA:D[®] Programm teilnehmen?

- Teilnahmeerklärung zusenden, gerne auch per Mail an info@glad-deutschland.de (Upload unter https://glad-deutschland.de/wp-content/uploads/2023/01/20230126_GLAD_TNE_Vertragsaerzte_OAPI.pdf)
- DAMG legt Zugänge im digitalen GLA:D[®] System an und listet Arzt in der Netzwerksuche auf der Homepage
- Arzt kann sich einloggen und ausschließlich digital Verordnungen ausstellen (Zeitaufwand ca. 2 Minuten; kann auch von MFA angelegt werden)
- vergütet wird immer zum Monatsende, sobald die Patient:innen ihren ersten Termin in der Physiotherapiepraxis wahrgenommen haben

18. Wie stelle ich eine Verordnung aus?

Eine Einstellung von Patienten in das GLA:D[®] Programm ist ausschließlich über die GLA:D[®] WebApp möglich. Patient*innen erhalten sofort danach eine Benachrichtigung über den Therapie-Code (PIN der Verordnung) via E-Mail.

Die Häufigsten Fragen zu GLA:D® - Ärzte (FAQ):

19. Gibt es für mich als Arzt auch eine Fortbildung?

Eine Fortbildung wird für Ärzte nicht benötigt. Allerdings bieten wir regelmäßig Webinare für Ärzte bzw. medizinische Fachangestellte an.

20. Können Patient:innen eine weitere Verordnung bekommen?

Ja, grundsätzlich können Patient:innen GLA:D® auch ein zweites Mal verordnet bekommen. Ziel sollte es aber immer sein, den Patient:innen möglichst viel Eigenverantwortlichkeit zu vermitteln, sodass sie ihre Erkrankung in weiten Teilen selbst mangeden können.

Eine Teilnahme ist erst 1 Jahr nach der vorangegangenen Verordnungsausstellung von GLA:D® möglich und nur dann, wenn mindestens noch ein weiteres Gelenk von Arthrose betroffen ist (Knie oder Hüfte).